

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

163 (16.6.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 163. Zweites Blatt.

Mittwoch den 16. Juni

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 16274. Die Gant gegen Leopold Cypper, Bierbrauer in Karlsruhe, betreffend.

Als Tag des Ausbruchs des Zahlungsunvermögens des Bierbrauers Leopold Cypper von Karlsruhe wird der 20. Juni 1878 bestimmt.
Karlsruhe, den 31. Mai 1880.

Großh. Amtsgericht.

Suffschmid.

Lieferung einer Thurmuhre.

3.1. Die Lieferung und Aufstellung einer Thurmuhre nach Langenalb (Amt Pforzheim) soll höherer Anordnung gemäß im Soumissionsweg vergeben werden.

Uebernehmer, welche gesonnen sind, diese Uhr zu liefern, haben ihre schriftlichen und versiegelten Angebote spätestens bis zum 25. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst auch bis dahin täglich die Lieferungsbedingungen und Beschreibung der Uhr eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 14. Juni 1880.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Fabrnik-Versteigerung.

Zur Vollstreckungswege werden am
Mittwoch den 16. Juni l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 6 Kille Cigarren;
- 2) 2 Kanapes, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 aufgerüstetes Bett.

Karlsruhe, den 15. Juni 1880.

Augle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist die Parterrewohnung, im Vorderbau, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Wasser- und Gasleitung sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere parterre daselbst.

* Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden zc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* Akademiestraße 36 sind der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche, 2 Kammern, Antheil an Speicher und Keller, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf den 23. Oktober, ferner eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst sonstigem Zugehör auf den 23. Juli an stille, ruhige Leute zu vermieten. Auch sind daselbst zwei ineinandergehende Zimmer sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 19 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Mansarde, Waschkammer, Keller nebst Benutzung der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiserstraße 77 ist der mit Gas- und Wasserleitung versehene untere Stock von 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Mansarde zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in demselben Haus im 3. Stock, Vormittags von 9-11 Uhr zu erfragen.

Kaiserstraße 137 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, 1 Kammer, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Kaiserstraße 138 ist im 3. Stock eine Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Metzgerladen.

2.1. Kronenstraße 13 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

* 2.1. Marienstraße 7 ist wegen Verletzung sogleich oder auf 23. Juli im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kell-

ter zc. an ordnungsliebende Leute zu vermieten. — Ebenfalls ist ein eiserner Herd billig zu verkaufen.

* 3.1. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung mit 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wassereinrichtung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Stephanienstraße 67 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 2, parterre.

* 2.1. Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

— Westendstraße 26 ist wegen Verletzung der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

* Eine abgeschlossene Wohnung mit 4 Zimmern und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

3.1. Auf 23. Juli ist Lammstraße 6 zu vermieten: eine abgeschlossene Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres im Geschäftslokal Lammstraße 8.

Kaiserstraße 27 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Küche ist an eine einzelne Person oder kleine Familie sogleich oder später zu vermieten: Bähringerstraße 37.

Ein schöner, geräumiger Laden ist in bester Lage auf 23. Juli oder später zu vermieten. Reflektanten wollen ihre Adresse unter A. B. 8 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Es wird eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern auf 23. Oktober gesucht, nicht Bahnhofstadtteil. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. S. abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Seminarstraße 7 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

* Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Schlafkabinett dazu gegeben werden. Näheres zwei Stiegen hoch.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße sind 2 möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

* Waldhornstraße 33 ist im 3. Stock ein sehr großes Zimmer, nach der Straße gehend, schön möbliert und mit sehr guter, bürgerlicher Pension sofort zu vermieten.

3.1. In einem bessern Hause sind zwei unmöblierte Mansardenzimmer, das eine zum Kochen eingerichtet, an kinderlose, ruhige Leute zu vermieten. Liebhaber wollen ihre Adressen abgeben im Kontor des Tagblattes unter R. 5.

* Werderstraße 12, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Einige auf die Straße gehende möblierte, auch unmöblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Kronenstraße 13, über zwei Treppen.

Zimmer-Gesuch.

* Ein großes oder zwei kleinere unmöblierte Zimmer werden auf 20. d. M. zu mieten gesucht, am liebsten in der Nähe des Bahnhofes oder der Vorstadt. Adressen bittet man gefälligst Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch, abzugeben.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine Werkstätte wird sofort zu mieten gesucht. Zu erfragen bei F. Sahn, Schützenstr. 30 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Es wird zum Ziel ein ordentliches Mädchen gesucht, welches kochen kann sowie die Hausarbeit mit übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein geordnetes Mädchen, welches kochen kann und willig die Hausarbeiten verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 239, Laden links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle: Bähringerstraße 27.

* Ein braves Mädchen, am liebsten vom Lande, im Alter von 14-15 Jahren, welchem Gelegenheit geboten ist, alle Hausarbeiten zu erlernen, wird in Dienst gesucht: Kaiserstraße 221 im Seitenbau, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Kaiserstr. 27 im Laden.

Ein reinliches Mädchen, welches tüchtig waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine lohnende Stelle: Waldstraße 34 im Hinterhaus.

Ein braves, ehrliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und etwas nähen kann, findet auf Johanni eine gute Stelle: Akademiestraße 9 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni Stelle. Näheres im Conditorelladen, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Promenadeweg 7, hinter dem Militärspital.

* Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, auch das Zimmerreinigen versteht, findet auf Johanni eine Stelle: Wilhelmstraße 9.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sieben Jahre bei einer höhern Herrschaft im südlichen Frankreich als Zimmermädchen beschäftigt war, sucht eine Stelle in einem bessern Hause, wo sie das Kochen nebenbei erlernen könnte, aber nicht neben einem Koch; auf Lohn wird weniger gesehen. Adressen unter K. T. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer anständigen Familie. Näheres zu erfragen Karlsruhe 3 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, auch alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 53.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches schön nähen, bügeln und serviren kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen im schwarzen Adler im 3. Stock bei Frau Red.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, puzen, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stellung. Näheres Luisenstraße 12, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und puzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen im König von Preußen, Adlerstraße.

* Ein besseres Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und waschen kann, sucht auf Johanni eine passende Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 4, parterre.

* Ein anständiges Mädchen (Waise) aus ordentlicher Familie, welches puzen, waschen und etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Durlacherstraße 54.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

* 21. 500 Mark werden gegen gute Versicherung sofort zu leihen gesucht. Rückzahlung nach Ueber-einkunft. Gest. Offerten beliebe man unter L. M. Nr. 101 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Schreiner-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Schreiner, besonders im Parquetbodenlegen geübt, findet sogleich Arbeit bei **H. Raible**, Bau- und Möbelgeschäft, Bismarckstraße 35.

Gesucht

wird ein Arbeiter für ein Versilberungs- und Vernickelungs-Geschäft. Nur solche, welche bereits im Vernickelungs-Geschäft gearbeitet haben und mit dem Poliren vertraut sind, wollen sich wenden an **B. Lange in Pforzheim**.

Als Bierführer

findet ein junger, kräftiger Mann, welcher mit Pferden umzugehen versteht, bauernde Stelle. Es wollen sich nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen und in der Stadt bekannt sind, melden in der Bierbrauerei **A. Pring**.

Stellen-Gesuche.

* Eine sehr empfohlene Kinderfrau sucht sofort oder auf 1. Juli eine Stelle und eine gewandte **Kellnerin** wird sogleich für auswärtig gesucht: kleine Herrenstraße 18 im 2. Stod.

* Ein älteres und ein jüngeres Mädchen suchen Stellen als Zimmermädchen in einem Privathause oder bessern Hotel oder auch in einer kleinen Haushaltung, für Alles zu besorgen. Zeugnisse stehen zu Diensten. Nachfragen verl. Ritterstraße 32 im Hinterhaus im 3. Stod.

Volontairstelle-Gesuch.

* 31. Für einen 14jährigen Knaben mit schöner Handschrift wird auf einer Kanzlei eine Volontairstelle gesucht. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. 1.

Ein tüchtiger Hausbursche

sucht sofort Stelle durch **S. Kosmann's Bureau**, Ludwigplatz 61.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine gebildete, junge Dame wünscht Kinder bei Schularbeiten und Spaziergängen zu beaufsichtigen oder einer Dame vorzulesen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Puzen. Auch wird eine Monatsstelle angenommen. Zu erfragen Schwanenstraße 6 im Hinterhaus parterre.

* Eine Frau, welche im Kleidermachen, Ausbessern und Aendern sehr gut bewandert ist, sucht Beschäftigung und sichert prompte und sehr billige Bedienung zu. Zu erfragen Adlerstraße 13. — Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderwagen billig zu verkaufen.

Für Herrschaften und Wirthe empfiehlt sich zur unentgeltlichen Besorgung von weibl. Dienstpersonal jeder Branche das Stellen-nachweiskbureau von **Frau Deschner**, Wielandstraße 14.

22. Ein mit guten Zeugnissen versehener Mann findet sogleich gute Stelle als

Hausbursche.

Näheres sub N. 61042a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Stelle-Gesuch.

Ein hier gut bekannter, zuverlässiger Mann, welcher 17 Jahre in einer Maschinenfabrik als Portier und Bureaudiener war, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, sogleich oder später eine ähnliche Stelle oder sonst in einem Haus dauernde Beschäftigung. Näheres sub N. 61047a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als

Ladnerin

oder besseres Zimmermädchen. Gute Empfehlungen vorhanden. Näheres sub N. 61046a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann sucht Stelle als

Diener

oder Ausläufer.

Näheres sub A. 61052a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Ein mit guten Zeugnissen versehener, kräftiger, junger Mann sucht Stelle als

Hausbursche,

Ausläufer oder dergleichen. Näheres sub W. 61053a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Ein junger Mann, welcher schon in

Hotels

als Hausbursche fungierte, sucht ähnliche Stelle. Näheres sub N. 61051a bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe**.

6.5.

Büglerin,

eine durchaus perfekte, mit allen Anforderungen der Neuzeit vertraute, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Bügeln außer dem Hause; ebenso nimmt dieselbe täglich in ihrer Wohnung Wäsche zum Bügeln an; auch wird auf Verlangen das Waschen der Wäsche besorgt und dieselbe wie neu hergestellt zurück 20, im Hof parterre.

Verloren.

Am 15. d. M., gegen 12 Uhr, wurde durch ein Kind ein dunkelrothes Portemonnaie mit Inhalt von circa 3 Mark Münze, 2 goldenen Eheringen u. vom Hause Herrenstraße 6 auf die Straße geworfen und daselbst aufgehoben. Dem redlichen Ueberbringer den Geldinhalt als Belohnung: Herrenstraße 6, im Laden rechts.

* In der Nähe des Bahnhofes wurde ein Zwickel in Nickelfassung verloren. Gegen Belohnung abzugeben im **Hotel Stoffleth**.

Abhanden gekommener Hund.

* Montag früh ist ein kleiner Mops, auf den Namen „Tommy“ hörend, abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung: Belfortstraße 10. **Freiherr von Rothkirch, Rittmeister.**

Entflogen

ein Kanarienvogel. Gegen Belohnung abzugeben: Kronenstraße 51, eine Treppe hoch.

Entflogene Tauben,

ein Paar Rothmohren und ein Paar schwarze Indianer. Wer dieselben zurückbringt oder darüber Auskunft ertheilt, erhält eine gute Belohnung: Bähringerstraße 68.

Zugelassene Ente.

* Eine Ente ist zugelassen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Stephanienstraße 32, parterre.

Gefunden

wurde ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Amalienstraße 44, parterre.

Zu verkaufen

sind noch acht Stück selbstverfertigte Herren- und Damenreiselöffel in allen Größen zu nur billigen Preisen: Durlacherstraße 66, nächst der Kronenstraße. Ebenfalls Anfertigung von Reiselöffeln in allen Größen nur billigt. Handkoffer und Reisetaschen stets auf Lager.

Sehr rentable Häuser (auch zur Kapitalanlage) feil!

3.2. Mit Garten: in der Herren-, Akademis-, Bismarck-, Bahnhof-, Schützen-, Luisen-, Angarten-, Leopold- und Spitalstraße; ohne Garten: im ehem. Langenstein'schen Garten, Steinstraße und Ritel; ferner 1 mit Restauration und 1 mit Specereigeschäft. Näheres bei **Fr. Heinrich**, Erbprinzenstraße 20.

NB. Käufer zahlen keine Provision.

Verkaufsanzeigen.

* Verlängerte Schützenstraße 73 sind eine Nähmaschine, 2 Seegrasmatrasen mit Kopfpolster und eine Matze billig zu verkaufen. Ebenfalls werden Pumpen, alte Metalle und Zeitungspapier angekauft.

* Ein Huhn mit acht jungen Enten und ein Kinderwagen sind zu verkaufen: Spitalstraße 22.

* Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, sind zwei massive Bettstätten mit Matrasen billig zu verkaufen.

* Ein Silberschrank ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 67.

* Herren und Damenkoffer, Klavierstühle, Nachttische, eine Garnitur und Fauteuil billig: **F. Hahn**, Schützenstraße 30, 3. Stod.

Eine grüne Nippgarnitur, 1 Sopha mit gestreiftem Nipp bezogen, 1 Spiegel mit Console, Tische, Kommode, Waschkommode, 2 Nähtische, 2 eiserne Gartenstühle, 1 eiserner Gartentisch, Küchen- und Kleiderschränke, sowie ein noch sehr gut erhaltener eiserner Herd mit kupfernem Einsatz billig abzugeben: Lammstraße 8 im 1. Stod rechts. Die Gegenstände können täglich eingesehen werden.

* Eine Ladeneinrichtung, welche sich auch für Kurzwaren eignet, ist billig zu verkaufen: verl. Schützenstraße 77. Daselbst ist auch eine noch neue Gitarre sammt Kasten zu verkaufen.

* Zu verkaufen: 1 vierrädriges Britisches wägelchen, welches sich auf den Markt eignet, 1 Tafelwaage von zehn Kilo Tragkraft, 15 Stück gebrauchte Kohlrörbe für Kohlenhändler. Näheres verlängerte Karlstraße 16 im Seitenbau, 3. Stod.

Eine sehr gute Zither

ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 45 im Laden.

8.1. Von dem Vorrath in

Brillen und Zwickern,

welche aus einer Pfändung versteigert worden sind, werden immer noch per Stück für 1 Mk. und 1.50 Mk. verkauft bei **Ed. Sämmler**, 101 Kaiserstraße 101.

Eisenschrank,

einen neuen, hat zu verkaufen

Ad. Monninger,

3.3. Herrenstraße 7.

Leere Packkisten,

eine Partie, verlässtlich: Schützenstraße 47, parterre. *2.2.

Kauf-Gesuche.

* 3.2. Ein noch tabelloser Damensattel wird zu kaufen gesucht. Offerten bei Herrn Hoffatler **Wung** abzugeben.

Ein gut erhaltener Eisenschrank und eine kleine, gute Kommode werden gekauft. Adressen im Kontor des Tagblattes unter A. S. 50 abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine Dame wünscht Schülern und Schülerinnen höherer Lehranstalten Privatstunden in sämtlichen Fächern zu erteilen gegen billiges Honorar. Gest. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre N. abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Tarasper Wasser, Lucius-Quelle, 1880r Füllung, ist frisch eingetroffen.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

So lange Vorrath: frische Soles

à M. 1.10 per Pfund

bei **Rich. Haas,**
1 Hebelstraße 1,
3.1. und auf dem Markte.

I^a Limburger Käse,

per Pfund 25 Pf., empfiehlt
Mehl und Produktenhandlung **Weinspach,**
3.1. Spitalplatz 38.

Siphons und Sodawasser

stets in frischer Füllung, in Eis gekühlt, bei
Mehrabnahme franco in's Haus geliefert und
Preisermäßigung.

Laier & Comp.,

Mineralwasser-Geschäft,
6.1. Adlerstraße 1.

I^a weisse Kernseife

per Pfund 36 Pfg.,
bei 5 " 35 "

Fettlaugenmehl

per Pfund 32 Pfg.,

Waschcrystall

per Packetchen 9 Pfg.,

Boraxpräparat

per Packetchen 25 Pfg.,

Borax,

ganz und pulverisiert,

feinste Reisstärke

per Pfund 45 Pfg.,

bei Packet von circa 4 Pfund à 40 Pfg.,

Schmierseife, gelb, I^a

per Pfund 25 Pfg.,

bei 5 " 23 "

cryst. Soda

per Pfund 8 Pfg.

empfehlen **W. Erb am Spitalplatz.**

Fußbodenlack

als:

Kautschucklack,

Spirituslack,

mit und ohne Farbe,

Bodenwische,

sowie sämtliche Materialien hier
zu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Geschäftsempfehlung.

*21. Ich mache einem verehrten Publikum er-
gebenst die Anzeig, daß ich das von Herrn **Ro-
mer, Adlerstraße 6,** betriebene **Spezerei- und
Flaschenbiergeschäft** käuflich übernommen habe.
Es wird mein Bestreben sein, dem Publikum stets
mit bester Waare aufzuwarten.

Achtungsvoll
Wilhelm Längin.

Lotterie von Baden-Baden.

Die Erneuerungs-Loose zur 2. Ziehung
am 5. Juli

sind eingetroffen und bis zum 28. Juni
à M. 2.— gegen Rückgabe der Loose
zur ersten Ziehung in Empfang zu
nehmen. 3.1.

Karl Vohl, Herrenstrasse 26.
Einzel-Loose à 4 Mark, sind
Voll-Loose à 10 " vorräthig.

Zur Bad-Saison

empfehle billigt:

- Badetaschen,
- Baderollen,
- Badehauben,
- Bademützen,
- Badethermometer,
- Badeschwämme,
- Schwammbeutel,
- Frottirtücher,
- Frottirhandschuhe,
- Taschenbürstchen,
- Taschenkämmchen,
- Taschenpiegel etc.

3.1.

Rudolf Meess,

Kaiserstraße 82.

Niederlage der Parfümerien- und Toi-
lettefabrik **Wolff & Schwindt.**

Hausstelegraphen-Einrichtungen.

Zur Einrichtung von Hausstelegraphenlei-
tungen nach neuestem System mit solidestem
Material und jahrelang haltenden Batterien
unter Garantie für pünktlichste Ausführung
empfehlen sich.

J. W. Krautinger, Kaiserstr. 193.
Ferner übernehme Instandhaltung und
Ausbesserung alter Leitungen. 6.1.

Loose à 1 Mark

der Schopshheimer Gau-Gewerbe-Aus-
stellung sind noch zu haben bei

Karl Vohl, Herrenstrasse 26.

NB. Nächsten Montag den 21.
Juni findet Ziehung statt. 3.1.

Hohle Badsteine,

Läufer und Binder zur Fernhaltung von
Feuchtigkeit in den Häusern, besonders in den
Neubauten, sind vorräthig zu haben bei

Johann Keilhauer, Ziegeleibesitzer
(H. 61049a.) bei Dos.

Borsdorfer Apfelwein,

Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,
Dresden 1879,
per Hektoliter 24 und 28 Mark,
empfehlen in feinsten Qualität

Philipp Mayer,

Wertheim am Main.

Ebenfalls werden Bestellungen auf feines
Rainthal-Tafelobst angenommen.

Anzeige.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste
empfehlen
Friedrich Förderer, Jähringerstraße 27.

Codes-Anzeige.

Verwandten und Freunden gebe ich hiermit die
traurige Nachricht, daß heute Morgen 4 Uhr nach
längerem Leiden mein geliebter Gatte, unser Vater,
Sohn und Bruder

Bahninspektor Richard Devrient
im Alter von 43 Jahren uns durch sanften Tod
entrißen wurde.

Karlsruhe, den 15. Juni 1880.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Wittwe **Clara Devrient, geb. Zende.**

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag den 17.
b. M., Vormittags 10 Uhr. Bahnhofsstraße 1.

Die Gesundheitspflege im Lenz.

So sehr derselbe von den Liebenden, den Malern
und Dichtern ersehnt wird, so ist doch der Lenz
für die Gesundheit die tückischste der Jahreszeiten.
Mit seinen zur Versuchung lockenden Sonnenstrahlen,
seiner klaren, anziehenden Himmelsatmosphäre,
seinen Balsambüsten, treibt derselbe manchmal zur
Vergessenheit der Klugheit; er ladet zum Sichgehen-
lassen der Kofetterie ein; er rechtfertigt hinterlistiger-
weise den Fabeldichter, indem er einen Augenblick
Phoebus über Boreas triumphieren läßt; dann
plötzlich verhängt er durch einen ungestümen Um-
schlag eine Unzahl von Leiden über die armen
Menschenkinder.

Unglück denjenigen, welche eine starke Constitution
nicht gegen diese Launen bewahrt. Halsbräune,
Brustkrankheiten, Seitenstechen, Hartnäckiger Rheu-
matismus, Nierenleiden, Cholerae regnen alsdann
verschwenkerischer auf sie hernieder. Auf diese
Weise kommt es, daß das junge Mädchen ganz ver-
trocknet in dem Treibhause der Salons, jener Lebe-
mann erleicht durch das Uebermaß der Vergnügungen,
die, um sich wieder zu beleben, die freie Natur auf-
gesucht, haben daselbst dem Tode anstatt der Ge-
sundheit begegnen können.

In Anbetracht dieser jährlich sich einstellenden
Temperaturveränderungen muß daher besonders
empfohlen werden im Frühjahr den Organen
Stärkung zuzuführen und die Temperamente zu
kräftigen.

In den ersten Rang der Mittel, welche dieses
Resultat verbürgen, zögern wir nicht die eisenhaltigen
Präparate des Herrn **Raoul Bravais**, des
eminenten Chemikers, Mitglied des Pariser Gesun-
heitsrathes, zu empfehlen, Präparate, welche, wie
man weiß, allein vermöge deren besonderer Zubereitungsart leicht in den Blutumlauf auf dem Ver-
bauungswege eindringen.

Energischer Wiederhersteller der Blutgefäße,
mit einer Intensität ohne Gleichen wirkend, regt
das „Eisen Bravais“ unverzüglich das Lebens-
feuer aller Organe an und setzt dieselben in den
Stand, sich der Erkältung und allen Gefahren,
welche solche mit sich bringt, zu widersetzen.

Nithin empfiehlt sich das **Eisen Bravais**, dessen
wohlthuende Wirkungen täglich bei den Patienten
und in den Spitälern constatirt werden, in dieser
Jahreszeit mehr als in jeder andern den Kranken
oder Geschwächten, umsomehr als dasselbe nicht
allein gegen die Saison-Krankheiten, sondern auch
gegen die Verwickelungen derjenigen Uebel, welche
das Frühjahr verschlimmert, wie Bleichsucht,
Schwindsucht, Nervenkrankheiten, schützt, wie wir
dies in einem unserer nächsten Artikel darzuthun
beabsichtigen.

Dr. X.
Depot in Karlsruhe: in allen Apotheken.

Bürgerverein Fiederkrantz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe für den Wald-
ausflug.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

13. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 8,5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 11	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 9"	"	"
14. Juni				
6 U. Morg.	+ 11	27" 8,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 9,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 15. Juni. Adolf Serauer von hier, Kaufmann, mit Luise
Schall von hier.
- 15. " Josef Frei von Strümpfelbrunn, Schuhmacher,
mit Marie Braun von Breitenberg.
- 15. " David Baumann von Strümpfelbrunn, Schuh-
macher, mit Katharina Ott von Thiengen.
- 15. " Friedrich Böhle von Latenburg, Kutscher, mit
Sabine Maulberich von Schwarzenberg.

Geschließungen:

- 15. Juni. Michael Bischoff von Hugsweiler, Schneider,
mit Julchen Weill von Weller.

Geburten:

- 12. Juni. Johanna, Vater Johann Souller, Gr. Stall-
diener.
- 13. " Otto Eduard, Vater Eugen Wagenmann,
Privatsekretär.
- 13. " Anna Friederike, Vater August Brechtel,
Schneider.
- 14. " Frieda Luise Elise Bertha, Vater Albert
Bring, Kaufmann.
- 14. " Mathilde Anna Emma, Vater Georg Weir-
meister, Oberkellner.

Todesfälle:

- 15. Juni. Helene Beck, alt 89 Jahre, Ehefrau des
Generalarztes Beck.

Vollständige Zimmereinrichtungen, Vertäfelungen von Sälen und Padeineinrichtungen von den einfachsten bis zu den reichsten stilgerechten Ausführungen sowie einzelne Möbel, Säulen, Postamente, Consolen, Kassetten, Uhrengehäuse, alle Arten geschlitzter oder geklöppelter Naturholzrahmen und Vorhanggalerien in allen Holzarten, in schwarz oder antik gebeizt, werden nach gegebenen oder selbst angefertigten Zeichnungen bei solider Arbeit zu äußerst billigem Preise angefertigt.

Gestützt auf langjährige Erfahrung, empfehle ich mich meinen Kunden sowie den hochgeehrten Herrschaften, Architekten und Malern unter der Garantie, allen Anforderungen vollständig Genüge zu leisten.

Karl Immler,

Möbel- und Bauschreiner,

Adlerstraße 1.

3.1.

2.1. Hierdurch erlauben wir uns,

Die Holzcementbedachung

von

C. F. Weber in Leipzig,

einer bestrenommiertesten Fabrik von Dachpappe und Holzcement, deren Erzeugnisse sich eines weitverbreiteten besten Rufes erfreuen und sich auch in Karlsruhe schon seit vielen Jahren bewährt haben, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Wie bisher übernehmen wir auch ferner eine mindestens 10jährige Garantie für unsere Ausführungen. Mit Prospekt, worin viele Zeugnisse von königl. und städt. Behörden, Baumeistern u. s. f., sowie mit Zeichnungen und Kostenanschlägen stehen wir gerne zu Diensten und bemerken, daß wir in den Stand gesetzt sind, jeder ebenbürtigen Concurrenz begegnen zu können.

Hochachtungsvoll

Reiss & Richard,

Vertreter der Firma C. F. Weber in Leipzig seit 1875.

Ich bitte, meinen bereits vor vielen Jahren von mir in Karlsruhe eingeführten Holzcement, welcher sich anerkanntermaßen ausgezeichnet bewährt hat, nicht mit gleichnamigem, im Handel vorkommenden Gemenge zu verwechseln, da schon oft Fälle vorgekommen sind, in welchen mit letzterem eingedeckte Dächer nach kurzer Zeit wieder entfernt und mit meinem concessionirten Holzcement neu gedeckt werden mußten.

Leipzig, Juni 1880.

C. F. Weber, Fabrikant.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft:

- 16. Mai. Emma Melanie Auguste, geb. den 11. April, Vater August Ohligsh, Feilenhauer.
16. Frieda Eugenie, geb. den 25. April, Vater Gustav Göhring, Buchhalter.
16. Wilhelm, geb. den 1. Mai, Vater Wilhelm Ehrmann, Tagelöhner.
16. Adolf Albert, geb. den 1. Mai, Vater Karl Günther, Magazintier.
17. Otto Ludwig Erhard Wilhelm, geb. den 4. Mai, Vater Otto Mayer, Kaufmann.
18. Luise Marie, geb. den 1. Mai, Vater Jakob Morz, Diener.
19. Theodor Christian, geb. den 15. April, Vater Jakob Heinz, Schuhmacher.
20. Karl Alexander, geb. den 6. April, Vater Ferdinand Reich, Landwirt.
23. Mathilde Clara, geb. den 30. April, Vater Ernst Jordan, Graveur.
23. Eina Katharina, geb. den 18. März, Vater Wilhelm Duff, Maurer.
23. Wilhelm Julius Jakob, geb. den 16. Oktober 1879, Vater Wilhelm Duff, Maurer.
23. Luise Elisabetha, geb. den 10. Mai, Vater Ludwig Schwib, Tagelöhner.
26. Hermann, geb. den 11. Mai, Vater Hermann Doris, Heizer.
27. Eina Katharina, geb. den 3. April, Vater Karl Petri, Chirurg.
27. Anna Maria, geb. den 9. Mai, Vater Jakob Hanstein, Bleicher.
30. Adelheid Pauline, geb. den 21. April, Vater Jakob Wächter, Balzer.
30. Wilhelm Gustav, geb. den 13. Mai, Vater Karl Baumert, Reviseur.
30. Emil, geb. den 20. Februar, Vater Emil Mayerle, Kaufmann.
30. Rudolf Friedrich, geb. den 15. Mai, Vater Friedrich Holzer, Weichenwärter.
30. Georg Emil, geb. den 17. Mai, Vater Friedrich Ruf, Schreiner.
30. Bertha Maria, geb. den 5. April, Vater Friedrich Stoll, Kutcher.

- 30. Mai. August, geb. den 30. April, Vater Karl Schmidt, Diener.
30. Richard Arthur, geb. den 15. Februar, Vater Oscar Peter, Kaufmann.
Getraut:
1. Mai. Gottlieb Klein von Dettingen, Schuhmacher, mit Luise Weber von Hagenfeld.
1. Ludwig Wöhner von hier, Schreiner, mit Rosa Grimmer von Sinshelm.
1. Friedrich Dahlinger von Wühburg, Fabrikarbeiter, mit Elisabetha Schlater von Unterdörsheim.
1. Eduard Raub von Teutschneureuth, Schlosser, mit Margarethe Buchleiter von Weischneureuth.
1. Rudolf Schmidt von Trippstadt, Schneider, mit Wilhelmine Knab von hier.
1. Christian Erdberger von Plauen, Schuhmacher, mit Anna Mübenader von hier.
1. Wilhelm Fischer von Mannheim, Assistent, mit Sofie Herrmann von hier.
3. August Kühn von hier, Assistent, mit Eina Mayer von hier.
4. August Schulz von hier, Kaufmann, mit Emma Mey von hier.
4. Johann Gromer von Unterwiesheim, Bahnhofarbeiter, mit Juliane Ludwig von Bergshausen.
11. Georg Schwöbel von Affolterbach, Schreiner, mit Karoline Braun von Weiskirchen.
11. Friedrich Schellmann von Weiskirchen, Diener, mit Sofie Knorr von Langenburg.
15. Friedrich Schneepfod von Oberhochstadt, Schneider, mit Pauline Pfellhader von hier.
15. Friedrich Reiff von hier, Tapezier, mit Luise Frank von Breiten.
15. Ewald Dbrecht von Ebersfeld, Mechaniker, mit Marie Reiff von hier.
15. Georg Süpfe von Gölschhausen, Sattler, mit Katharina Blypes von Hinhelm.
15. Robert Keangott von Dehringen, Sattler, mit Wilhelmine Braun von Neuenbürg.
18. August Guhl von Neustreit, Fabrikant, mit Marie Rupp von hier.
20. Christof Reiff von Söllingen, Bäcker, mit Christiane Lang von Bruchsal.

- 20. Mai. Albert Lehmann von Kiepslo, Lehrer, mit Barbara Gerbach von Breiten.
20. Johannes Neub von Stammheim, Bäcker, u. Marie Beiter von Wörth.
22. Emil Jock von hier, Bahnhofarbeiter, mit Barbara Mayer von Breiten.
22. Andreas Frey von Beuzen, Schneider, mit Wilhelmine Wüffel von Weiskirchen.
22. Johannes Kümme von Gundelsheim, Domänenverwalter, mit Bertha Schweizer von hier.
22. Wilhelm Engel von Königshaus, Schuhmacher, mit Margaretha Böcker von Wühburg.
29. Gustav Deiff von Forzheim, Buchhändler, mit Luise Köhler von hier.

Fremde

übernachteten hier vom 14. auf den 15. Juni. Darmstädter Hof. Keil, Kfm. m. Frau v. Dären. Wüß, Kfm. v. Neuenbürg. Weichel, Kfm. v. Jochgrim. Erdbrinzen. Vicomte de Braudognis und de Heynbergen von Sand (Belgien). Demulle mit Kam, Courrier u. Dienerschaft a. England. Witz Senevies u. Witz Rohweyer v. London. Direkt. Bilmanns, Prof. v. Göttingen. Strund, Kfm. v. Brüssel. Singer, Kfm. v. Weiskirchen. Moorstedt u. Neumann, Kaufm. von Frankfurt. Winter, Kfm. v. Koblenz. Körner, Kfm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Köln. Geist. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Bopper, Kfm. v. Bingen. Herne, Kfm. v. Stuttgart. Weich, Kfm. v. Mannh. Mannh. Wainzer, Kfm. v. Köln. Höp, Kfm. von Straßburg. Strammer, Kfm. v. Ebersfeld. Schäfer, Kaufm. v. Grefeld. Walter, Reg.-Rath, u. Hartmann, Rent. v. Gotha. Jäger, Direkt. von Hochburg. Via, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Goldener Adler. Belan, Kaufm. von Markkirch. Kramer, Fabr. v. Lahr. Zimmermann, Fabr. v. Lachen. Fritsch, Kfm. v. München. Kluy, Kaufm. von Grefeld. Bronner v. Mainz. Goldene Traube. Sauerbeck u. Holupp, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Stettin. Schenk, Kaufm. v. Neuhütten. Scheiter, Kfm. m. Fam v. Ober-Sontheim. Grüner Hof. Berner, Priv. v. Brachenberg. Oberdörfer, Kfm. u. Frk. Schäfer v. Mannheim. Lay, Kfm. v. Göttingen. Traub, Kfm. v. Weiskirchen. Rodnagel, Kfm. v. Stammern. Auger, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Gießen. Heßling, Kfm. v. Darmstadt. Frau Lorenz v. Stuttgart. Eberhardt, Friseur v. Neustadt. Winder, Ing. v. Zell. L. W. Günther, Brauereist. von Danzig. Hotel Germania. Gebr. Mies, Kfm. u. Mohr, Maschinenfabr. v. Mannheim. Gungelbeimer, Kfm. v. Frankfurt. Beder, Kfm. v. Berlin. Leopold, Kfm. von Offenbach. Volay, Kaufm. v. Schwab. Gmünd. Traumann, Kfm. v. Schwetzingen. Engelmer, Kfm. v. Ulm. Wente, Kaufm. v. Bremen. Berger, Part. von Wühl. Schwab, Direkt. v. Effen. Kaula m. Frau v. London. Isambert, Ing. v. Mannheim. Bindwanger m. Frau v. Augsburg. Ott, Hauptm. v. Zweibrücken. Benzino, Verwaltungsrath m. Frau u. Bed. v. München. Hotel Große. Graf v. Dillen-Eppling u. Graf v. Wöhlen, Offiziere v. Straßburg. Silkenon m. Frau v. Paris. Gruis, Fabr. von Heilbronn. v. Jirewitz, Rittergutsbes. v. Leweste (Holland). Meyer, Rechtspr. u. Ref.-Ueul. v. Bruchsal. Reimer u. Berger, Kfm. v. Hamburg. Bombach, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt u. Saalman, Kaufm. v. Berlin. Rehemias, Kfm. von Hamburg. Arnecke, Kfm. v. Gelle. Hüb, Kaufm. v. Stuttgart. Hirschfeld, Kfm. v. Weiskirchen. Jöban, Kfm. v. Markkirch. Schneider, Fabr. von Darmstadt. Dr. Grafer v. Mosbach. Spahn, Ref. v. Bonn. Hotel Stoffleth. Bühler, Priv. von Bruchsal. Frk. Hef v. Niederbach. Jung, Fabr. v. Donaueschingen. Weisler, Weinhdl. v. Lahr. Lufe, Kaufm. v. Raitenow. Flageolet, Kfm. v. Herten. Jurg, Kfm. v. New-York. Baumgarten, Kfm. v. Mannheim. Kreymer, Kfm. v. Koblenz. Polnich, Kfm. v. Weiskirchen. Weiskirchen, Kfm. v. Köln. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Hotel Taunhäuser. Kohn, Kfm. von Warschau. v. Bidel, Sec.-Ueul. v. Berlin. König von Preußen. Maier u. Doerich, Kfm. v. Brau. Kemmel, Kfm. v. Pirmasens. Nassauer Hof. Weich, Kfm. v. Weiskirchen. Maier, Kfm. v. Freiburg. David, Kfm. v. Weiskirchen. Weiskirchen, Kfm. v. Weiskirchen. Rindkopf, Kfm. v. Fürtz. Odenheimer, Kfm. v. Weiskirchen. Ries, Kfm. v. Frankfurt. Ullmann, Kfm. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Weiskirchen. Lehmann, Kfm. v. Weiskirchen. Heilbronn, Kfm. von Weiskirchen. Geisw. Mart, Kfm. v. Weiskirchen. Prinz Max. Watern, Kfm. v. Plauen. Einsteil, Kfm. v. Ulm. Nägler, Kfm. v. Leipzig. Jörn u. Kiennekarten, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Rothweiler v. Schöna. Krohnschäfer, Fabr. v. Danabrück. Rosengart m. Frau v. Jülich. Göden, Rechtsrath. v. Berlin. Lang, Buchhändler. v. Taubertshausen. Schwarzer Adler. Koch m. Schwester v. Halle. Schlayen, Kammerassistent. v. Lahr. Schäfer, Prof. m. Frau v. Mainz.